

28.06.2017

Feier der Goldhauben- und Hutgruppe Altenhof

40 Jahr Jubiläum

ALTENHOF. Bei strahlendem Wetter zogen die Damen der Goldhauben- und Hutgruppe, unter Obfrau Brigitte Aigner, in die Pfarrkirche ein, wobei sie von der Musikkapelle Altenhof begleitet wurden.



Die Mitglieder der Goldhauben- und Hutgruppe aus Altenhof

Nach dem feierlichen Gottesdienst, den Monsignore Hermann Pachinger zelebrierte und vom Kirchenchor besonders festlich mitgestaltet wurde, ging es im Festzug mit Marschmusik zum Gasthaus Mauernböck, wo im schönen Gastgarten die Ehrengäste Bürgermeister Nationalrat Wolfgang Klinger, Landesobfrau Martina Pühringer, begrüßt wurden. Oberschulrat Peter Pohn las Mundartgedichte vor und stellte sehr eindrucksvoll die neue „Al-

tenhofer Festtracht“ vor. Festreden hielten Bürgermeister Wolfgang Klinger und die Landesobfrau Martina Pühringer, zum Abschluss des Festaktes sang man gemeinsam, mit Musikbegleitung, das „Hoamatland“.



Beim Festzug zum Jubiläum

28.06.2017



Weitere Fotos findet man unter www.mv-gaspoltshofen.at.

RÜCKBLICK

Das Konzert am Hof

GASPOLTSHOFEN. Zum dritten Konzert im Hof lud der Musikverein Gaspoltshofen. Die Wetterprognosen waren vielversprechend, wodurch zahlreiche Besucher der Einladung folgten. Drei Ensembles aus den Musikerreihen empfingen die Gäste musikalisch und stimmten auf den Konzertabend ein. Der Innenhof beim „Moa z'Gruab“ (Familie Grabenberger) war bis zum letzten Platz gefüllt. Die

letzten Sonnenstrahlen wurden mit traditionellen Polka- und Marschklingen verabschiedet, nach Einbruch der Dämmerung wurden die Gesangstalente aus dem Musikverein zum Mikrofon gebeten. Pop- und Rock-Klassiker, gesungen von Barbara Rögner, Heidi Mayr und Renate Söllinger-Hofwimmer, oder „Bergwerk“, gesungen von Thomas Malzer, begeisterten das Publikum.

06.07.2017

NR-Wahl: Kaum neue Gesichter auf FPÖ-Landesliste



Foto: vowe

LINZ. Die FPÖ Oberösterreich hat gestern die Landesliste für die Nationalratswahl präsentiert, auf der sich kaum neue Gesichter finden. Spitzenkandidat ist **Wolfgang Klinger** (Foto), seit Juni 2016 auch Abgeordneter zum Nationalrat.

Wahlkreislisten: Wenig Neues

Klinger, Bürgermeister in Gaspoltshofen, kandidiert auch im Hausruckviertel auf dem ersten Platz. Den Spitzenplatz auf der Wahlkreisliste Innviertel erbt Hermann Brückl vom nunmehrigen Landesrat Elmar Podgorschek. Nummer eins in Linz ist Philipp Schrangl. Die Spitzenkandidaten im Mühl- und Traunviertel bleiben gleich: Kitzmüller und Deimek.

12. August 2017 - 08:33 Uhr · nachrichten.at · Wels

Dörrapparat ging in Flammen auf



Bild: www.laumat.at/Matthias Lauber

GASPOLTSHOFEN. Im Keller eines Einfamilienhauses in Gaspoltshofen (Bezirk Grieskirchen) fing am Freitagabend eine Maschine zum Fruchttrocknen Feuer.

Die 73-jährige Hausbewohnerin hatte das Gerät gegen 17 Uhr eingeschaltet und die Zeitschaltuhr eingestellt. Danach hielt sich die Frau mit ihrem Ehemann im Wohnbereich des Hauses auf. Gegen 22 Uhr bemerkte das Paar Brandgeruch. Zu diesem Zeitpunkt war der Keller bereits stark verrauchert. Die herbeigerufene Feuerwehr konnte den Brand rasch löschen. Die beiden Hausbewohner blieben unverletzt. Wie hoch der Schaden ist, ist noch nicht bekannt.

Gaspoltshofen feierte sein Nachbarschaftsfest



Markus Köstl aus Gaspoltshofen zählte zu den glücklichen Gewinnern eines Nachbarschaftsfestes. In Eferding und Grieskirchen verlor die BezirksRundschau heuer sechs Feste. Dazu wurde der Gewin-

ner mit allem versorgt, was zu einem ordentlichen Fest gehört: mit Getränken und Bier, Gebäck von der Bäckerei Bramberger in Niederthalheim und regionalen Fleischdelikatessen von Hütthaler in Schwanen-

stadt. Zum Fest in der Ortschaft Obeltsham zeigte sich der Wettergott überaus gnädig. Bei sommerlichen Temperaturen genossen alle die gute Stimmung, und die Kinder konnten im Pool planschen.

27.08.2017



⊕ Unter 30.000 Lebensmitteleinreichungen holte Martin Mayer mit zwei Schokoladen den Bronze-Titel.



Mahlzeit
in Oberösterreich

VON
SABINE KRONBERGER



Fotos: Martin Mayer

Mit einer kleinen Manufaktur mischt er bei den Großen mit:

Schokolade mit Auszeichnung

Die Liebe zur zartesten Versuchung wurde Martin Mayer (40) aus Meggenhofen in die Wiege gelegt. Nun holte er mit der dunklen Verführung zwei anerkannte internationale Auszeichnungen und ist mit seiner kleinen Manufaktur für die World-Finals des internationalen „Chocolate Awards“ im Herbst in London nominiert.

Gleich zwei Top-Auszeichnungen für seine qualitätsvollen Schokoladen holte Martin Mayer (40) aus Meggenhofen. Zum einen siegte der Chocolatier beim „Great-Taste-Award“ in London, wo er unter 30.000 Einreichungen mit seiner 65%-Hauszwetschken-Schokolade sowie seiner Bean-to-bar-„Alto-Beni“-Schokolade mit 75% Kakaanteil gleich zwei Bronze-Medaillen mit nach Hause nehmen konnte. „Der weit-aus bedeutendere Preis ist aber der „International-Chocolate-Award

2017“, der in diesem Jahr in Amsterdam ausgetragen wurde und mir mit der Lachua-Schokolade ebenfalls Bronze brachte“, erzählt Martin Mayer, der als Spross einer Konditoren-Familie schon im zarten Kin-

desalter seine Liebe zur Herstellung ganz feiner Schokoladen entdeckte.

Das Welt-Finale dieses renommierten Bewerbs findet bereits im Herbst in London statt – und dort werden die Karten noch einmal neu gemischt: „Die Jury ist eine reine Schokoladen-Fachjury. Ich bin der einzige zugelassene Teilnehmer aus dem deutschsprachigen Raum.“

Ziel des Berufs-„Schokolikers“: „Den Menschen die unterschiedlichen Nuancen der Schokolade zu vermitteln und sie für diese vielen Aromen zu begeistern.“ Wie es beim Bewerb auch kommt: Seine 50 verschiedenen Tafeln – zum Teil mit Streuobst aus dem Hausruckviertel gefüllt – oder seine feinen Pralinen sind jetzt schon bei den Kunden beliebt und wirklich ganz heiß begehrt.



Internationale Bronze-Auszeichnung und Qualifizierung für London mit der Lachua-Schokolade.

24.08.2017

SENIORBUND

Ausflug der Senioren

GASPOLTSHOFEN. Die Mitglieder der Seniorenbund-Ortsgruppe Gaspoltschhofen machten einen Ausflug ins salzburgerische Pfarrwerfen und Werfenweng. Die 50 Reisetelnehmer waren von der wunderbaren Bergwelt sehr angetan und genossen die gemeinsame Zeit dort. Begeistert waren sie auch von der Greifvogelschau auf der Burg Hohenwerfen. ■



Die Senioren aus Gaspoltschhofen fuhrten ins Salzburger Land. Foto: privat

VERLOSUNG

Zurück in die Zeit des Mittelalters mit Musik, Show und Kulinarik

GASPOLTSHOFEN. Der Verein Mittelalterer Freizeitfreunde aus Vorarlberg veranstaltet von Freitag, 9., bis Sonntag, 11. Juni, einen Mittelaltermarkt auf dem Parkplatz beim Freibad.

Tips verlost als Kooperationspartner 10x2 Eintrittskarten unter den Lesern. Geboten wird ab Freitag, 14 Uhr ein bunter Markt mit allerhand Händlern von Schmuck, Fellen,



Drei Tage lang kann man in Gaspoltschhofen in die Zeit des Mittelalters eintauchen.

GEWINNSPIEL (bis 02.06.2017 07:59)
www.tips.at/g/15094 oder
per SMS an 0676 / 800 25 25
Text: „15094 Vorname Nachname“

tips.at

die bekanntesten Schwertkämpfer aus Tschechien, das Musikeduo Obsurum aus Dresden, die junge mittelalterliche Band „Narrengold“ sowie die Bauchtanzgruppe „Fahima Hexen“ aus Wien. Das Zauber-Gaukler-Duo „Du und Ich“ wird die Besucher genauso in ihren Bann ziehen wie die Feuershow von „Taranis und Zachin“. Durch das Programm führt Tomberg, der auch sonstige Späße vor Ort macht. Der Mittelaltermarkt ist am Freitag, von 14 bis 21 Uhr, am Samstag, von 12 bis 21 Uhr und am Sonntag, von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Der Wegezoll für Erwachsene beträgt 6 Euro, für Kinder ab einer Größe von 1,20 Meter 3 Euro. ■

Holzwaren, Kinderspielsachen aus Holz, Mineralien, Schmiedearbeiten, Körben und mehr. Ein kleines Ritterlager wird nachempfunden und für das leibliche Wohl ist in der Zwergentaverne mit mittelalterlichen Speisen gesorgt. Zudem gibt es einen Stand, bei dem auf Holzkohle leckere Baumkuchen gemacht werden. Auch zahlreiche Künstler sind vertreten, wie „SHS Herolde“,

15.06.2017

26.07.2017

assista Altenhof: Am Platz wird wieder gefeiert

GASPOLTSHOFEN. Zu Sommerbeginn findet bei assista Altenhof alle zwei Jahre das Platzfest statt – ein Fest von Mitarbeitern für die Bewohner der Einrichtung, ihre Familien, Freunde und natürlich auch Gäste von auswärts. Die musikalische Eröffnung am 30. Juni übernimmt heuer Schlagersängerin Daniela Urich. Auf die Kleinen wartet von 16.30 bis 19.30 Uhr ein kre-

atives Kinderprogramm. Die Schüler der Landesmusikschule Gaspoltshofen/Haag unter der Leitung von Birgit Angerer runden das Fest mit ihren tollen Tanzeinlagen ab. Bei Einbruch der Dunkelheit findet traditionellerweise das von einem regionalen Unternehmen gesponserte Feuerwerk statt. Der Eintritt ist frei.

Von unserer Regionautin Annemarie Gumpinger



Auch heuer wird es beim Altenhofer Platzfest wieder tolle Darbietungen der Musikschüler geben Foto: Annemarie Gumpinger



Ausgezeichneter Erfolg Bei der Marschwertung im Rahmen des Bezirksmusikfestes Pötting erreichte der Musikverein Altenhof am Hausruck in der Wertungsstufe „E“ einen ausgezeichneten Erfolg mit 96,30 Punkten. Dem Publikum wurden die Märsche „Freude zur Musik“ und „Erzherzog Albrecht Marsch“ sowie als Höhepunkt die Marschshow vom Bundessieg 2016 präsentiert. Mit dieser Darbietung konnte zum 10. Mal in Folge die höchste Punktezahl bei der Marschwertung im Bezirk Grieskirchen erzielt werden.

nachrichten.at

15. Juni 2017 - 17:19 Uhr · nachrichten.at · Lokalticker Wels

Gaspoltshofen: Radfahrer von Pkw erfasst

Ein 52-jähriger Radfahrer aus Pennewang ist am Samstagmorgen von einem Auto gerammt und verletzt worden.

Der Mann war um 8:55 Uhr im Ortsgebiet Gaspoltshofen mit seinem City-Bike unterwegs. Auf der Kreuzung der B135 mit der Hafnerstraße kam es zum Zusammenstoß mit einem Pkw. Der 45-jährige Autolenker aus Gaspoltshofen dürfte den 52-Jährigen beim Einbiegen in die B135 übersehen haben. Der Radfahrer wurde auf die Motorhaube geschleudert und stürzte auf die Fahrbahn. Er musste verletzt mit der Rettung ins Klinikum Wels/Grieskirchen gebracht werden.

nachrichten.at

17. Juni 2017 - 12:54 Uhr · nachrichten.at · Lokalticker Wels

Gaspoltshofen: Sachbeschädigung geklärt

Im Zuge umfangreicher Erhebungen konnten von Beamten der Polizeiinspektion Haag/Hausruck in Gaspoltshofen zahlreiche Sachbeschädigungen geklärt werden.

Ein 13-Jähriger und ein 14-Jähriger, beide aus Gaspoltshofen, sind geständig, im Zeitraum von 10. Februar 2017 bis 8. März 2017 im Gemeindegebiet von Gaspoltshofen einen Verkehrsspiegel mit einem Stein und bei einem Buswartehäuschen eine Scheibe der Verglasung ebenfalls mit einem Stein zerschossen zu haben. Mehrfach haben sie eine Mülltonne und diverse Baumaterialien in den Bach geworfen und auch die Fassade einer Schule in Gaspoltshofen mit Eiern beworfen. Der Marktgemeinde Gaspoltshofen entstand durch die Sachbeschädigungen ein Schaden in der Höhe von ca. 950 Euro

Sie wollen im Herbst in den Nationalrat einziehen

WELS / GRIESKIRCHEN / EFERDING. In zehn Wochen wird der Nationalrat neu gewählt. Wir präsentieren die aussichtsreichen Kandidaten des Wahlkreises Hausruckviertel.



Das blaue Urgestein

Der Freiheitliche Wolfgang Klinger ist im Juli 2016 in den Nationalrat eingezogen. Dort will er als Hausruckviertler Spitzenkandidat auch bleiben. „Wir wollen einen kurzen knackigen Wahlkampf führen, der Auftakt ist am 16. September in Wels, wo wir unser neues Wirtschaftsprogramm vorstellen werden“, sagt der 58-jährige Gaspoltshofner, der seit 1990 im politischen Geschäft und seit 14 Jahren Bürgermeister ist. Der Transportunternehmer und Gastronom würde sich wünschen, dass mehr Politiker auch ein Unternehmen führen. „Dann würden sie wissen, wo es Handlungsbedarf gibt.“ Als größte Konkurrenz um Wählerstimmen sieht er die ÖVP mit Sebastian Kurz. „Der Wähler ist flexibel geworden, keine Partei kann sich bereits auf der Sonnenseite fühlen“, betont er. Vor der heißen Wahlkampfphase will der passionierte Jäger noch ein paar Tage daheim ausspannen und auf die Pirsch gehen.

Aufräumarbeiten nach schwerem Unwetter

Freitag, 18. August 2017 - 23:09 - Samstag, 19. August 2017 - 0:41
Bundesstraße B135, Landesstraße L520, Gemeinde Gaspoltshofen

Aufgrund des schweren Unwetters in der Nacht zwischen Freitag und Samstag wurden auch unsere Kameraden zu Sturmschäden und somit zum Freimachen von Verkehrswegen gerufen. Durch die Überlastung in der Landeswarnzentrale in Linz löste unser Kommandant BR Franz Oberndorfer selbst die Pager und die Sirene aus. Wenig später konnten 13 Kameraden unserer Feuerwehr zu den verschiedensten Einsatzstellen ausrücken. Diese befanden sich in Eggerding bei den Sterrer Hühnerhallen, in Hörbach auf Höhe Bramac und bei der Firma Schlüsselbauer, sowie auf Höhe der Familie Neuhofer. Weiters wurden Bäume von den Straßen in Fading Richtung Baumgartering und bei den Mostlandlteichen entfernt. Auch bei der Ortseinfahrt kommend von Grieskirchen musste ein größerer Ast entfernt werden. Nach circa eineinhalb Stunden konnten die beiden Einsatzmannschaften wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.

Bericht: BI David Kössldorfer

10.08.2017

SPIELRAUM

Film, barocke Kostbarkeiten und ein buntes Programm beim Kulturkirtag

GASPOLSHOFEN. Viel Kultur im Sommer wird von Freitag, 11., bis Sonntag, 13. August, geboten. Mit einem Film-Open-Air über ein Konzert bis hin zum eigentlichen Kulturkirtag ist für Abwechslung und gute Unterhaltung garantiert.

Los gehts am Freitag, 11. August, mit dem Film „Ein Dorf sieht schwarz“, der ab 21.15 Uhr am Schulplatz gezeigt wird. Bei der Komödie geht es um große Themen wie: Toleranz, Durchhaltevermögen, gegenseitiges Verständnis, friedliches Miteinander. Das Wunderbare: Dieses Miteinander ist kein Märchen. Die Filmidee stammt vom französischen Musiker Kamini Zantako und erzählt die Geschichte von dessen Eltern. Bei Schlechtwetter findet die Filmvorführung im Spielraum statt.

Barocke Kostbarkeiten

Unter dem Motto „barocke Kostbarkeiten“ gestaltet das L'Ensemble de Luxe ein Kon-



L'Ensemble de Luxe, gibt am Samstag, 12. August, ein sommerlich leichtes Konzert im Spielraum.



Motovidlo, aus Prag machen den Frühschoppen beim Kulturkirtag zu einem unvergesslichen Konzertereignis. Foto: Arnold Umlauf



Parapluie & Sonnenschirm, ziehen mit ihrem Mitmachprogramm kleine und große Gäste in ihren Bann.

zert am Samstag, 12. August, ab 20.15 Uhr im Spielraum. Das Programm wird luftig, sommerlich, italienisch, deutsch und französisch im Stil, vielfältig und klanglich abwechslungsreich mit Werken von Vivaldi, Telemann, Sammartini und mehr. Für die Musik sorgen Elisabeth Markowetz, Claudia Leitenbauer, Christine Neudorfer und Susanne Aigner-Haslinger, als Sprecher fungiert Franz Strasser.

Kulturkirtag 2017

Der diesjährige Kulturkirtag beim Wohnpark Gaspolshofen startet am Sonntag, 13. August, um 11 Uhr mit einem Frühschoppen mit der Band Motovidlo.

Motovidlo (im Tschechischen bedeutet das Wort Haspel, oder etwas, das sich schnell und manchmal auch chaotisch bewegt) ist ein von den Errungen-schaften der Unterhaltungselektronik unversehrt gebliebenes Musikensemble. Die aus vier Musikern bestehende Gruppe beherrscht die Unterhaltungsmusik des 20. Jahrhunderts in allen Varianten: Altprager Lieder, Country, Wiener Schrammelmusik, Folk, Ragtime, Swing, Schlager und sogar Rock'n'Roll.

Parapluie & Sonnenschirm

Ab 13 Uhr gibt es ein Kinder-Mitmach-Konzert mit Parapluie & Sonnenschirm. Ein die Persön-

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 11. August, ab 21.15 Uhr
Schulplatz Gaspolshofen
Samstag, 12. August, ab 20.15 Uhr
Spielraum Gaspolshofen
Sonntag, 13. August, ab 11 Uhr
im Park vom Wohnpark

27.04.2017

GRIESKIRCHEN/EFERDING. Im Rahmen vom Bezirks-Osterstammtisch des Seniorenringes Grieskirchen/Eferding fand auch die Neuwahl der Bezirksorganisation statt.



Landtagsabgeordneter Walter Ratt (v. l.), Ehrenobmann Siegfried Kagerer, Obmann Helmut Pichlbauer und Landtagsabgeordnete Sabine Binder. Foto: FPÖ

Dabei übergab Siegfried Kagerer aus Gaspoltshofen nach 21 Jahren an der Spitze seine Funktion als Bezirksobmann an Helmut Pichlbauer aus Taufkirchen an der Trattnach.

Ernennung zum Ehrenobmann Kagerer, der sich auch seit Jahren in der Gemeinde Gaspoltshofen engagiert, war stets um alle Mitglieder sehr bemüht und förderte mit der Organisation zahlreicher

geselliger Veranstaltungen sowie Ausflüge den Zusammenhalt in der Bezirksgruppe. Nicht zuletzt deshalb wurde Kagerer einstimmig

zum Ehrenobmann ernannt. Sein Nachfolger Helmut Pichlbauer, FP-Gemeinderat aus Taufkirchen, freut sich auf die neuen

Herausforderungen in seiner Funktion. Landtagsabgeordnete Sabine Binder überbrachte seitens der FPÖ die besten Wünsche von Bezirksparteiobmann Nationalrat Wolfgang Klinger und bedankte sich für die Einladung.

Dank und Anerkennung

Seniorenring-Landesobmann Landtagsabgeordneter Walter Ratt zollte Siegfried Kagerer für seinen langjährigen Einsatz Dank und Anerkennung und wünschte dem neuen Obmann samt seinem engagierten Team alles Gute für die Zukunft.

Mit dem traditionellen Eierpecken fand der Nachmittag einen geselligen sowie gemütlichen Ausklang. ■

19.05.2017



Musical-Star Gernot Kranner singt im Spielraum mit Kindern. Foto: Barbara Pálffy

PETER PAN

Mit-Mach-Musical

GASPOLTSHOFEN. Musical-Star Gernot Kranner kommt am Mittwoch, 31. Mai, in den Spielraum. Dort spielt er „Peter Pan, ein Mit-Mach-Musical“ für Groß und Klein ab 14.30 Uhr. Die Musik stammt von Walter Lochmann. Gernot Kranner und Pianist Axel Ramerseder erschaffen gemeinsam mit den Kindern im Publikum bei jeder Vorstellung kreativ und interaktiv ein zauber-

haftes Abenteuer rund um Käpt'n Hook, dem listigen Peter Pan, das böse Krokodil oder die hübsche Wendy. Nur eine Prise Feenstaub und alle fliegen mit. Das Bühnenbild wurde in Zusammenarbeit mit den Künstlerinnen Claudia Viechtbauer und Bettina C. Riedl von den Kindern der Volksschule Gaspoltshofen gestaltet. Der Eintritt für Kinder beträgt sechs, für Erwachsene acht Euro. ■

19.05.2017

GASPOLTSHOFEN



>> **EISERNE HOCHZEIT: Ingeborg und Alois Oberndorfer, Hauptstraße 40.**

Foto: privat

>> **GEBURTSTAGE: Johann Raab (75), Kirchenstraße 2/Altenhof/H.; Rosa Hammer (90), Bahnhofweg 2; Margarethe Wagner (91), Bahnhofweg 2.**

09.08.2017

Engpass vor allem auf dem Land

WIEN/LINZ. Ziviltechniker, Steuerberater, Anwälte, Ärzte fordern bessere Rahmenbedingungen.

Steuerberater: Männer aufs Land

Maria Povacz-Schmidthaler ist Partnerin in der Wirtschaftsprüfungskanzlei Omezedner & Partner. Sie kennt die Schwierigkeiten bei der Personalsuche in einer ländlichen Region. Sie arbeitet von Gaspoltshofen aus. "Die Männer wollen alle in die Stadt, am liebsten zu einer der vier großen internationalen Kanzleien." Allein – ohne ihre Partnerinnen samt Teams in Frankenmarkt und Vöcklabruck – hätte sie den Sprung in die Selbstständigkeit nicht gewagt: "Allein aufgrund der Fülle der Themen und des Erfahrungswissens in der Kanzlei." Zu wenig Arbeit habe ihr Büro nie.

04.05.2017

Tolle Schau des Fotoclubs Gaspoltshofen

Kohlebergbau im Hausruck lebt auf

AUSSTELLUNG

40 Jahre Fotoclub und 200 Jahre Bergbau

GASPOLTSHOFEN. Im Rahmen des Jubiläums 40 Jahre Fotoclub Gaspoltshofen präsentiert dieser Fotodokumente zu 200 Jahre Kohlebergbau im Hausruck im Marktgemeindeamt. Im Jahre 1767, genau vor 250 Jahren, wurde bereits auf Kohlevorkommen in Wiesfleck, Gemeinde Gaspoltshofen, hingewiesen. Im November 1963 wurde der Betrieb Gschwendt stillgelegt, somit endete die fast 200-jährige Geschichte des Kohlebergbaus im Hausruckwinkel. In der Glanzzeit des Braunkohle-Abbaues gab es im Bereich Altenhof und Umgebung, Gemeinde Gaspolts-

hofen, 150 Bergleute, eine Reihe von Kaufgeschäften, Gasthäuser, mehrere Tischler und viele weitere Handwerker.

Vom Fotoclub Gaspoltshofen, der heuer das 40-jährige Jubiläum feiert, wurden die Dokumentationen „Einst unter Tag“ und „200 Jahre Kohlebergbau“ erstellt. Von mehreren Bergleuten, die noch „unter Tag“ gearbeitet haben, stammen hochinteressante Bilder und Informationen „aus erster Hand“. 170 großformatige Bilder auf vier Stockwerke verteilt können während der Öffnungszeiten der Gemeinde besichtigt werden. ■



Die Kuratoren von „Einst unter Tag“: Manfred Gruber, Manfred Andessner und Dr. Alois Doppelbauer (v. l.) vom Fotoclub Gaspoltshofen. Bei den Clubabenden Mitte jeden Monats donnerstags (19.30 Uhr) im Gasthof Danzer sind Interessenten willkommen.

01.03.2017



Vom Seniorenfasching waren alle Beteiligten restlos begeistert. Foto: privat

SENIORENBUND

Sketche und Vorträge

GASPOLTSHOFEN. Im Gasthaus Wirlander fand der Faschingsnachmittag der Seniorenbund Ortsgruppe Gaspoltshofen statt. Rund 300 Personen, auch aus anderen SB Ortsgruppen, waren von den Darbietungen der ausführenden Personen und des Seniorenchores restlos begeistert. Lustige Sketche und Vorträge standen auf der Tagesordnung; dass das Jung und Alt in Gaspoltshofen funktioniert, zeigte die Berger Hausmusik – vier Schwestern im Hauptschulalter – mit Harfe, Ziehharmonika, Hackbrett und Violine. Sie trugen ebenfalls zum Gelingen des kurzweiligen Nachmittages bei. Die Gesamtleitung lag in den bewährten Händen von Herbert Rebhan, die musikalische Leitung hatte Erni Mühlleitner. ■

07.06.2017

TSCHÜSS-TSCHÄSS Konzert mit „Best of“

GASPOLTSHOFEN. Unter dem Motto „Tschüss – Tschäss“ findet am Sonntag, 18. Juni, ab 19 Uhr ein Konzert im Spielraum statt. Durch die erstaunlichen Leistungen der Schüler der Landesmusikschule in den letzten fast 20 Jahren hat diese Veranstaltung bereits ein legendäres Stadium erreicht, das einen einfach zum Dabeisein zwingt. Geboten wird ein Querschnitt aus den während des gesamten Schuljahres erarbeiteten (Eigen)Kompositionen und Songs. Fixer Bestandteil sind auch sämtliche Ensembles der LMS Gaspoltshofen – sie bieten ein „Best of“ des jeweiligen Repertoires. Stilistische Abwechslung, Kurzweiligkeit und eine Portion Staunen sind vorprogrammiert, einem intensiven Konzertabend steht nichts mehr im Wege. ■

03.03.2017

Franz Brunmair erhält die Severinmedaille

GASPOLTSHOFEN. Für seine Verdienste und 25-jährige Tätigkeit in der Pfarre Gaspoltshofen bekam Franz Brunmair in einer Feierstunde im Priesterseminar in Linz von Diözesanbischof Manfred Scheuer die Severinmedaille überreicht. Brunmair führt seit 1992 die Buchhaltung der Pfarre und hilft im Pfarrsekretariat tatkräftig mit. Im Zuge der Anschaffung der neuen Orgel im Jahr 1994 war er Mitglied im Orgelkomitee, seit 1973 ist er auch Sänger im Kirchenchor. Ebenfalls seit 1973 ist er Mitglied im Pfarrgemeinderat und langjähriges Mitglied im Fachausschuss Liturgie. Von 1987 bis 2015 war er Mitglied und auch Obmann im Fachausschuss Finanzen. Für die Pfarre Gaspoltshofen dankte ihm Pfarrer Anton Lehner-Dittenberger.



Hohe Auszeichnung: Johann Hainzl, Franz Brunmair und Bischof Manfred Scheuer. Foto: Manfred Grausgruber

GASPOLTSHOFEN



>> **GEBURTSTAG:** Maria Spitzer (75), Moos 4, am 1. Juni. Foto: Privat

>> **GEBURTSTAGE:** Marianne Deisenhammer (75), Hueb 23, am 2. Juni; Johann Schmid (92), Bahnhofweg 2, am 5. Juni; Franz Mairinger (95), Bahnhofweg 2, am 7. Juni.



>> **GOLDENE HOCHZEIT:** Maria und Franz Spitzer, Moos 4. Foto: Privat



>> **DIAMANTENE HOCHZEIT:** Hermine und Franz Fürtner, Obeltsham 26. Foto: Privat



>> **EISERNE HOCHZEIT:** Herta und Alois Söllinger, Hofing 1. Foto: Privat

Hohenzell: Fahrer wich Wild aus, Pkw überschlug sich

Totalschaden hat das Auto eines 17-jährigen Fahrers. Der Lenker wollte Freitagnacht auf der Rieder Hochstraße einem Reh ausweichen und das Auto überschlug sich nach dem Lenkmanöver.

Gegen 23 Uhr waren der 17-Jährige aus Gaspoltshofen und sein 16-jähriger Beifahrer aus Sankt Johann am Walde auf der L1081 (Rieder Hochstraße) Richtung Hohenzell unterwegs. Wegen eines Wildwechsels im Gemeindegebiet von Hohenzell verlor der Lenker die Kontrolle über sein Fahrzeug und kam mit dem Auto rechts von der Fahrbahn ab. Das Auto überschlug sich mehrmals und blieb erst auf einem angrenzenden Feld stehen.

Die beiden Jugendlichen konnten sich noch selbständig aus dem Wrack befreien und wurden von der Rettung in das Krankenhaus Ried im Innkreis gebracht. Am Pkw entstand Totalschaden.

15.03.2017

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Neues vom Chor Boundless

GASPOLTSHOFEN. Im Gasthaus Wirlander fand die Jahreshauptversammlung des gemischten Chores Boundless statt. Bei der Neuwahl des Vorstandes bewarben sich nur Frauen für die unterschiedlichen Funktionen.



Der Vorstand des Chores Boundless mit Obfrau Maria Malzer (l.). Foto: privat

Der Chor, welcher aus rund 30 Personen besteht, ist seit einigen Jahren nicht nur gesanglich sehr gut unterwegs, sondern setzt auch immer wieder mit Aktionen Impulse für die Region.

So wird heuer zum ersten Mal am Sonntag, 26. März, der Brauch des Liebstatsonntages von den

i LIEBSTATTSONNTAG

Sonntag, 26. März 2017
Pfarrkirche Gaspoltshofen
ab 9.30 Uhr

Chormitgliedern in Gaspoltshofen ausgerichtet. Um 9.30 Uhr gestaltet der Chor die Messe im Gaspoltshofener „Dom vom Landl“. Anschließend werden am Kirchenplatz Lebkuchenherzen vom Kindergarten verkauft und verschiedene Aussteller locken

mit ihrem liebevollen Kunsthandwerk. Es werden ausserdem „Zelten“ im rustikalem Ofen gebacken und leckere Kuchen und Brote verkauft.

Bei Schlechtwetter wird die Veranstaltung ins Pfarrheim verlegt. ■

Wenig Beute bei Einbruch in Sportplatzkantine

GASPOLTSHOFEN. In der Nacht zum Montag, 10. April drangen unbekannte Täter über ein gekipptes Fenster in die Kantine der Sportunion Gaspoltshofen, Sektion Fußball ein. Nachdem die Täter mehrere Türen aufgezängt hatten, durchsuchten sie die Räumlichkeiten nach Wertgegenständen. In die Hände fiel ihnen nur eine geringe



Die Täter zwängten mehrere Türen auf.

Foto: Koszivu/Fotolia

Menge Wechselgeld. Es dürfte ein Tatzusammenhang zum Einbruch in das Sportheim Gallspach bestehen.

14.04.2017

10.05.2017

DIE GRÜNEN

Werkstatt für neue Ideen

GASPOLTSHOFEN. Motivierte Bürger folgten der Einladung der Grünen zur Ideenwerkstatt in Toni's Gaststube. Neben Wünschen zur Ortskerngestaltung wurden der Innbach, die Gehwege, der Flächenwidmungsplan und die Bahntrasse genannt.



Das Ziel war es, herauszufinden, was die Gaspoltshofner aktuell zu ihrer Gemeinde beschäftigt und in welchen Bereichen Änderungen gewünscht sind.

Als Hauptthema des Abends kristallisierte sich die Gestaltung des Ortskernes heraus. Verbesserungen von Wohnqualität und Ortsbild, mehr Grünflächen und Bäume sowie der Wunsch nach einem Gesamtkonzept wurden diskutiert und analysiert. Wei-

Auf Einladung der Grünen Gaspoltshofen wurde über neue Ideen für die Gemeinde viel diskutiert und analysiert.

ters wurden Fischaufstiegshilfen bei den Wehren und punktuelle Renaturierung des Innbaches eingebracht. Dadurch würde wertvoller Lebensraum mit einem Gehweg entlang des Baches entstehen. Ein Thema war die zukünftige Nutzung der ehemaligen Bahntrasse. Vor allem der Wunsch, dass diese Flächen

nicht versiegelt werden und die Verbindung nach Altenhof fertig gestellt wird. Als konkreter Wunsch wurde die Beschriftung der zahlreichen Gehwege formuliert. Die Grünen Gaspoltshofen fördern nun diese Projektideen in den Gemeindegremien und unterstützen Bürger, die sich dafür engagieren. ■

5.6.2017

Fronleichnamsprozession mit Zwischenfall | Feuerwehr Gaspoltshofen

Donnerstag, 15. Juni 2017 - 9:00 - 12:00
Zentrum Gaspoltshofen

Wie jedes Jahr trafen wir uns auch heuer um kurz vor 9 Uhr an der Hauptstraße zwischen den Gasthäusern Wirlander und Danzer Wirt um der alljährlichen Fronleichnamsprozession beizuwohnen.

Während des wartens auf das Ende des Gottesdienstes, gab es auch einen Zwischenfall: kurz vor neun Uhr bog ein Autofahrer aus der Hafnerstraße Richtung "Hollkurve" ab und dürfte dabei einen von der "Hollkurve" kommenden Radfahrer übersehen haben - es kam zum Zusammenstoß - der Radfahrer (der glücklicherweise einen Helm trug) kam zu Sturz und verletzte sich im Bereich der Beine und des Ellbogens. Einige Kameraden eilten zum Unfallort und leisteten mit Kameraden des Kameradschaftbundes Erste Hilfe. Nach kurzen Gesprächen mit dem Verunglückten wurde die Rettung alarmiert. Bis diese eintraf, leisteten wir weiterhin Erste Hilfe und übernahmen anschließend einen kurzen Lotsendienst, da die Rettung und der Notarzt im Bereich der Kurve auf der Straße stehen blieben. Nach ein paar weiteren Minuten traf auch die Polizei ein, um den Unfallhergang aufzunehmen. Danach wurde der Radfahrer in ein Krankenhaus eingeliefert. An dieser Stelle wünschen wir dem verunglückten Radfahrer alles Gute!!

19.05.2017

ASSISTA ALTENHOF

Vollgas beim Jumbo Run 2017 sowie Gstanzl und Tanzl auf da Gred

ALTENHOF. Gleich zwei Veranstaltungen finden bei Assista Altenhof statt. Der traditionelle Jumbo Run am Samstag, 20. Mai, und der vergnügliche Abend unter dem Motto „Gstanzl und Tanzl auf da Gred“ am Mittwoch, 24. Mai.

Mit Spannung und großer Vorfreude hoffen an die 60 Bewohner der Einrichtung Assista auf ein zahlreiches Erscheinen der Beiwagengespanne, Trials und Oldtimerfahrzeuge, um sich am Samstag, 20. Mai, um 11.30 Uhr auf der Route durch den wunderschönen Hausruck den Wind um die Ohren sausen zu lassen.



Für viele Beiwagengespann-Fahrer ist Jumbo-Run seit 18 Jahren zu einem Fixtermin geworden. Foto: Petra Ritz

Für viele Beiwagengespann-Fahrer ist die Begeisterung der mitfahrenden Menschen mit Beeinträchtigung die Motivation. Von den Damen der Pfarre Eberschwang gibt es bei einem



Die aktuellen Texte der Aspacher Tridoppler sind zumeist aus dem prallen Leben gegriffen. Foto: Aspacher Tridoppler

Zwischenstopp Kaffee und Kuchen. Die Aspacher Tridoppler, Pomp-A-Dur aus Bayern sowie der Brafl in der Rein-3xaung singen am Mittwoch, 24. Mai, ab 19.30 Uhr im Veranstaltungssaal

von Assista Altenhof auf und nehmen dabei die Untugenden der Menschen aufs Korn, wobei sich Männer und Frauen im Publikum mindestens gleichwertig amüsieren. Die Auhäusler sorgen mit flotten Musikstücken für den instrumentalen Part. Durch das Programm führt in charmanter und lustiger Weise Renate Pöllmann aus St. Wolfgang.

Vorverkaufskarten zu 12 Euro gibt es im Infoservice bei Assista Altenhof und der Raiffeisenbank Gaspoltshofen: AT42 3473 6800 0112 8982 (Einzahlungsbeleg = Eintrittskarte).

i GSTANZL UND TANZL

Mittwoch, 24. Mai, 19.30 Uhr
Assista Das Dorf Altenhof

02.06.2017

Holzspäne aus brennendem Silo gesaugt > Plötzlich gab es eine Stichflamme:

3 Verletzte durch Feuerball

Sie wollten gerade Späne aus dem brennenden Silo einer Tischlerei in Gaspoltshofen räumen, als es zu einer Verpuffung kam und eine Stichflamme zwei Feuerwehrleute und den Fahrer eines Saugwagens verletzte. Die Opfer wurden mit zwei Helikoptern in Spitäler geflogen, bei keinem dürfte Lebensgefahr bestehen.

Freitagfrüh um 7 Uhr hatte es in der Hausruckgemeinde Feueralarm gegeben. Fünf angerückte Feuerwehren forderten bald Verstärkung an, sechs weitere

den Händen. Sofort rückten weitere Rettungsfahrzeuge sowie zwei Notarztbuschrauber an. Nach der Erstversorgung wurden die Brandopfer in Spitäler eingeliefert. „Der Feuerwehrkollege von Altenhof hat schon angerufen, dass es ihm bereits besser geht und dass er am Samstag schon wieder heim darf. Der Kollege

ge von Afnang wurde in die Münchener Klinik gebracht. Wie es ihm und dem Saugwagenchauffeur geht, weiß ich noch nicht“, so Oberndorfer am Nachmittag.

Um den Silo auszuräumen zu können, wurde er nach dem Feuerball-Zwischenfall aufgeschnitten, die Späne wurden dann mit einem Bagger ins Freie geschaufelt.

Die Stichflamme traf zwei Feuerwehrleute der FF Affnang und der FF Altenhof am Hausruck, die den Saugschlauch bedienten, sowie den Fahrer des Saugwagens. Alle drei erlitten Verbrennungen im Gesicht und an

Feuerwehrkameraden und Sanitäter bargen die Verletzten, die mit Verbrennungen in Spitäler kamen. ▶

VON JOHANN HAGINGER

Wehren führen zum Einsatzort in einer Tischlerei. Dort waren Hobelspäne in einem Silo in Brand geraten.

Man schien den Brand so weit unter Kontrolle zu haben. „Doch um etwa 11 Uhr hat es plötzlich im Saugwagen, mit dem wir den Silo entleeren wollten, eine Verpuffung gegeben, und eine



Franz Oberndorfer, Einsatzleiter der Feuerwehr Gaspoltshofen: "Beim Absaugen der Hackschnitzel ist es zu einer Verpuffung gekommen"



Foto: Matthias Lauber

Feinschmecker des Jahres 2018

Willi Klinger erhält begehrte Auszeichnung von Gault Millau.



Martina & Karl Hohenlohe mit Wilhelm Klinger. Bild: Frederick Nilsson

Seine größte Stärke ist seine Vielseitigkeit! Wer dabei an einen Grünen Veltliner aus guter Lage denkt, liegt auf der richtigen Seite. Wem dabei Willi Klinger, [Gastwirtssohn aus Gaspoltshofen](#), in den Sinn kommt, der trifft natürlich ebenso ins Schwarze. Denn der Geschäftsführer der Österreich Wein Marketing beschreibt sich selbst wie einen ausgezeichneten österreichischen Wein. Zu Recht. Willi Klinger hat nicht nur die Reputation des heimischen Weins in neue Höhe bugsiiert, sondern stellt neben seiner vinophilen Expertise und gustatorischem Weitblick auch weitere Qualitäten unter Beweis. Studium von Französisch und Italienisch in Salzburg, Schauspielstudium in Wien (Franz Schubert Konservatorium), oder Engagement als Kabarettist am Landestheater in Salzburg und als Musiker in der Tanzband Gelée Royal beeindrucken auf allen Sinnesebenen.

Martina und Karl Hohenlohe, Herausgebern des GaultMillau, verliehen am Donnerstag im Wiener Steiereck im Stadpark Willi Klinger den "Feinschmecker des Jahres". Eine Auszeichnung die Jahr für Jahr für besondere Verdienste um Österreichs Kultur in Küche und Keller vergeben wird. „Wir kennen Willi Klinger schon seit vielen Jahren als kompromisslosen Qualitätsfanatiker, bei Wein und Essen gibt es für ihn keinen Plan B. Mit Zielstrebigkeit, Kompetenz, einem ausgedehnten Netzwerk und vor allem seiner unerschütterlichen Energie hat er wesentlich zur Entwicklung der österreichischen Weinkultur beigetragen. Ein mehr als würdiger Preisträger“, begründen die Hohenlohes ihre Entscheidung.

MV ALTENHOF

Blasmusikfest in Wien

ALTENHOF/WIEN. Der Musikverein durfte das Bundesland Oberösterreich beim Österreichischen Blasmusikfest in Wien vertreten. Zunächst wurde vor dem Stephansdom ein Platzkonzert gegeben. Mitten unter den vielen Touristen waren auch 80 Fans des Musikvereins, die mit einem von der Marktgemeinde Gaspoltshofen organisierten Fanbus nach Wien kamen. Beim Festakt auf dem Wiener Rathausplatz spielten dann

19 Blasmusikkapellen aus ganz Österreich, Liechtenstein und Südtirol und es sangen 27 Wiener Chöre. Dem MV Altenhof kam als amtierender Bundessieger von „Musik in Bewegung“ die Ehre zuteil, als einzige Blasmusikkapelle neben der Gardemusik Wien ein Showprogramm vorzuführen zu dürfen. Mit dem imposanten Gesamtspiel der mehr als 1100 Musikern und Sängern wurde das Bundesmusikfest beschlossen. ■

14.06.2017



Die Mitglieder des Musikvereins Altenhof vor dem Wiener Rathaus

06.04.2017

Gaspoltshofens Jugend mit Holz auf Du und Du

Die Forstschulung und zahlreiche Trainingseinheiten haben sich bezahlt gemacht: Die Landjugend-Abordnung aus Gaspoltshofen dominierte den Bezirksforstwettbewerb der Landjugend in Wendling, der die heurige Wettbewerbssaison eröffnete.

Die Gaspoltshofer Teilnehmer bewiesen, dass sie mit Holz auf Du und Du sind und den Umgang mit Axt und Motorsäge sehr

gut beherrschen. Bei sieben Stationen bewiesen sie ihr Geschick, unter anderem beim Kettenwechsel, im Kombinationschnitt und beim Durchhacken eines Holzstückes. In der Altersklasse über 18 Jahre gewann Martin Mühlleitner vor Martin Fosodeder und Michael Arming, bei den Unter-18-Jährigen siegte Simon Mader vor Jakob Zauner.



Das erfolgreiche Landjugend-Quintett aus Gaspoltshofen.

14.06.2017



Tanzabend „Once upon a time“ lautet der Titel der diesjährigen Schlussaufführungen der Tanzklassen der Landesmusikschulen Haag und Gaspoltshofen am Donnerstag, 22., und Freitag, 23. Juni, jeweils um 19 Uhr im Saal Assista Altenhof. Das beliebte Märchen der Gebrüder Grimm wird unter der Leitung von Birgit Angerer von den 130 Mädchen tänzerisch umgesetzt werden. Der Eintritt ist frei.



Fronleichnam Den Festgottesdienst am Donnerstag, 15. Juni, ab 8.30 Uhr in der Pfarrkirche Gaspoltshofen gestaltet der Kirchenchor, unter der Leitung von Sepp Söllinger, mit Alfred Hochedingers „So weit der Himmel ist“. Andrea Malzer spielt Klavier, Heidi Mayr Querflöte und Franz Spitzer Kontrabass. Im Anschluss findet die traditionelle Prozession statt.

27.04.2017

SCHEINHAUS

Ausstellung „Lichter Ocker“

GASPOLTSHOFEN. Unter dem Titel „Lichter Ocker“ zeigt die Innviertler Künstlerin Gerlinde Bogner in der Galerie Scheinhaus einen höchst anregenden Querschnitt aus ihrem druckgrafischen Schaffen.

Die Vernissage in der Druckwerkstatt und Galerie Scheinhaus in der Hauptstraße 12 findet am Freitag, 5. Mai, um 19 Uhr statt. Die Ausstellung hat dann von Sonntag, 7., bis Sonntag, 28. Mai, jeweils sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Seit dem Jahr 2014 arbeitet die Autodidaktin unablässig und mit großer Intensität in unterschiedlichen Techniken des Tiefdrucks und hat bereits in kurzer Zeit ein breitgefächertes und facettenreiches Oeuvre entwickelt. Ihr



Die Innviertler Künstlerin Gerlinde Bogner bei der Arbeit

Repertoire reicht dabei von der klassischen Radierung bis zu unkonventionellen, experimentellen Ansätzen mit oft überraschenden Ergebnissen; als Ausgangsform

und Ankerpunkt verwendet Bogner ausschließlich quadratische Druckplatten aus Kupfer oder Aluminium.

Ihre Bildmotive erstrecken sich von bildnerisch fein interpretierten einfachen geometrischen Grundformen bis zu linearen oder flächigen Gebilden, die durch Experimentierfreude und hoher Sensibilität für Farbe und Form gekennzeichnet sind.

Gerlinde Bogner entwickelt in ihren vielseitigen, oft archaisch anmutenden, meditativ reduzierten Arbeiten, teils spielerisch, teils mit rebellischer Energie hingesezt eine ganz eigene und facettenreiche „Poesie“ des Quadrates.

Mit der Präsentation „Lichter Ocker“ eröffnet die Galerie Scheinhaus ein spannendes Ausstellungsjahr 2017.

07. April 2017 - 16:08 Uhr · nachrichten.at · Lokalticker Wels

Steinhaus: Zwei Verletzte nach Zusammenstoß



Der Autolenker musste von der Feuerwehr aus dem Unfallfahrzeug befreit werden. Bild: Matthias Lauber

LKW-Fahrer übersah einen PKW und kollidierte mit diesem.

Zwei Verletzte forderte am Freitag Vormittag ein Verkehrsunfall in Steinhaus bei Wels: Ein 21-Jähriger aus Kremsmünster fuhr auf der B138, von Sattledt kommend, in Richtung Wels. Zur gleichen Zeit bog ein 23-Jähriger aus Gaspoltshofen mit einem Lkw von der Reitingerstraße auf die B138 in Richtung Sattledt ein. Dabei übersah er den herannahenden Pkw und kollidierte mit diesem im Kreuzungsbereich.

Beide Unfallenker wurden bei dem Unfall unbestimmten Grades verletzt und mit der Rettung ins Klinikum Wels verbracht. Die Pyhrnpass Straße war rund eine dreiviertel Stunde für den Verkehr gesperrt. An den Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden.

23.05.2017

Metallstück steckte in seinem Oberschenkel

Achtjähriger bei Fahrradsturz von Bremshebel aufgespießt

Außergewöhnlich tapfer verhielt sich Montag Abend der achtjährige Paul nach einem schweren Fahrradsturz in Gaspoltshofen. Der Bub war mit dem Oberschenkel auf den Bremshebel gefallen und gepfählt worden: Das Metallstück steckte etwa sechs Zentimeter tief im Fleisch. Nachbarn, die Zeugen des Unfalls wurden, alarmierten sofort Notarzt und Feu-

erwehr, kümmerten sich um den Verletzten und stützten ihn. „Wir haben den Bremshebel mit einem Bolzenschneider abgezwickelt“, sagt Einsatzleiter Franz Oberndorfer. Paul sei die ganze Zeit sehr gefasst gewesen. „Wir haben ihm zur Ablenkung den Feuerwehrlöcher Konrad gegeben.“ Der Achtjährige wurde ins Klinikum Wels-Grieskirchen eingeliefert.

31.05.2017



Tanzabend „Once upon a time“ lautet der Titel der diesjährigen Schlussaufführungen der Tanzklassen der Landesmusikschulen Haag und Gaspoltshofen am Donnerstag, 22., und Freitag, 23. Juni, jeweils um 19 Uhr im Saal Assista Altenhof. Das beliebte Märchen der Gebrüder Grimm wird unter der Leitung von Birgit Angerer von den 130 Mädchen tänzerisch umgesetzt werden. Der Eintritt ist frei.

Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfall in der Nähe der Biogasanlage

Donnerstag, 5. Januar 2017 - 11:36 - 13:06
Bundesstraße 135, Nähe Biogasanlage, 4673 Gaspoltshofen

Vermutlich aufgrund der rutschigen Fahrverhältnisse kam eine junge Lenkerin und ihr Beifahrer mit ihrem PKW am Donnerstag gegen Mittag von der Fahrbahn ab. Darauffolgend prallten sie mit dem Auto direkt in einen Baum. Durch die Wucht des Aufpralles wurde der Motorblock aus dem Fahrzeug gerissen, der auf der Straße liegen blieb. Die beiden Fahrzeuginsassen kamen mit ihrem Auto anschließend im Schnee neben der Straße zu stehen. Die verletzten Personen wurden vom Roten Kreuz betreut und in ein Krankenhaus gebracht.



05.01.2017



Die Spendenübergabe fand im Kindergarten Gaspoltshofen statt. Foto: privat

MÜTTERRUNDE

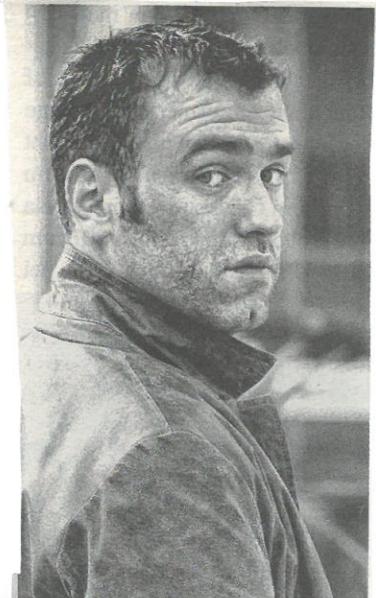
Basarerlös gespendet

GASPOLTSHOFEN. Der Erlös aus dem Frühjahrs- und Herbstkinderartikelbasar, welcher jährlich von der Mütterrunde durchgeführt wird, wurde zu gleichen Teilen dem Pfarrcaritaskindergarten und der Pfarrbücherei gespendet. Die Bücherei wird dafür neue Bücher und Spiele ankaufen. Im Kindergarten wird die Spenden

zum Ankauf von Materialien für die Kett-Methode verwendet. Mit den Kindergartenkindern freuen sich deren Leiterin Petra Grabenberger und Julia Harrer sowie Christa Grausgruber von der Pfarrbücherei. Die Spende wurde seitens der Mütterrunde von Barbara Zauner und Brigitte Söllinger übergeben. ■

12.01.2017

GASPOLTSHOFEN. Blues, Soul und Rock 'n' Roll mit der Mike Sponza Blues Convention und Martin Gasselsberger sind am Sonntag, 22. Jänner, um 20.15 Uhr im Spielraum zu hören.



Ausnahmepianist Martin Gasselsberger aus Gaspoltshofen. Foto: B. Brunmair

12.01.2017

JUBILÄUM

Essen auf Rädern

GASPOLTSHOFEN. Von der Leiterin des Sozialausschusses des Pfarrgemeinderates, Paula Seiringer, wurde vor zehn Jahren der damalige Seniorenbundobmann Erwin Mader gefragt, ob sich der Seniorenbund die Durchführung von „Essen auf Rädern“ in Gaspoltshofen vorstellen könnte. Seit dieser Zeit werden von den Mitgliedern der SB Ortsgruppe wöchentlich durchschnittlich 80

Portionen Essen mit ihren Privatautos zugestellt und dabei täglich zwischen 30 und 40 Kilometer gefahren. Umgerechnet bedeutete dies, dass in zehn Jahren rund 40.000 Portionen zugestellt und rund 125.000 Kilometer gefahren wurden. Die Essenszustellung erfolgt an 365 Tagen im Jahr. Seit Beginn an werden die Speisen in der Küche von assista in Altenhof zubereitet. ■



Die fleißigen Essenslieferanten des Seniorenbundes Gaspoltshofen. Foto: privat

18.01.2017



Die Akteure des gelungenen Neujahrskonzertes in Gaspoltshofen. Foto: privat

HAUSRUCK-KAMMERORCHESTER

Standing Ovations

GASPOLTSHOFEN. Zum zehnten Mal fand das Neujahrskonzert des Hausruck-Kammerorchesters mit Musikern aus Gaspoltshofen und der Region Hausruck statt. Unter der Leitung von Dirigent Christian Radner und der Organisatorin Kathi Eckerstorfer konnte man Werke von Wolfgang A. Mozart, Johann Strauss bis hin zu Carl Michael Ziehrer und Edward Elgar hören. Highlights waren auch die Darbietun-

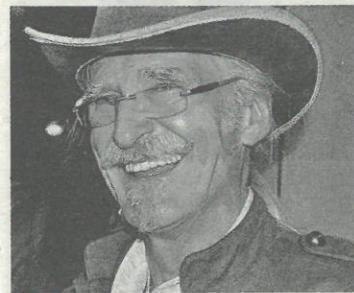
gen der Solisten, der Sopranistin Eva Schinwald und des Tenors Christian Havel, welche das Publikum verzaubern konnten. Überaus charmant und gekonnt führte die reizende Sabine Kronberger durch das Programm. Alle beteiligten Akteure auf der Bühne durften sich über einen nicht endenden Applaus und Standing Ovations im sehr gut gefüllten Saal des Gasthauses Wirlandler freuen. ■

09.02.2017

ASSISTA ALTENHOF

Line-Dance Nachmittag

ALTENHOF. Im Veranstaltungssaal von „assista“ Das Dorf Altenhof findet am Sonntag, 12. Februar, ein bunter Line-Dance Nachmittag statt. Beginn ist um 12 Uhr, der Eintritt ist frei. Mit dabei sind Margarete Aschauer, die Renegade Line Dancer, Werner Katzengruber und die Dun Rooster Company. Infos und Tischreservierungen bei Annemarie Gumpinger unter 0664/80631-222. ■



Werner Katzengruber „Desperado“

15.02.2017



Foto: Musikverein

GASPOLTSHOFEN

Mit dem Kinderfasching ab 13.45 Uhr startet am Samstag, 25. Februar, die Faschingsgaudi im Gasthaus Wirlandler. Die Maskennacht mit Flying-Hirsch-Bar und der Liveband „Remix“ beginnt um 21 Uhr.

06.04.2017

GASPOLTSHOFEN

>> **GEBURTSTAGE:** Pauline Werner (92), Wiesfleck 18/2, am 1. April; Anna Stiegbauer (75), Wiesenstraße 10, am 2. April; Franz Weinberger (80), Bahnhofweg 2, am 2. April; Franz Greifeneder (85), Eggerding 3, am 2. April.
>> **TODESFÄLLE:** Renate Mayrhofer, Gröming 19, verstarb im 62. Lebensjahr; Josef Schauer, Ohrenschall 9, verstarb im 76. Lebensjahr.

132. Vollversammlung im Gasthaus Danzer Wirt

Freitag, 21. April 2017 - 19:00 - 23:00
Gasthaus Danzerwirt, Gaspoltshofen

Vergangenen Freitag lud unser Kommandant BR Franz Oberndorfer ins Gasthaus "Zum Danzerwirt" zu unserer 132. Vollversammlung ein. Insgesamt 54 Kameradinnen und Kameraden folgten dieser Einladung und konnten gespannt den einzelnen, höchst interessanten Berichten und Präsentationen folgen. Neben unseren Kameradinnen und Kameraden wohnten auch zahlreiche Ehrengäste (seitens der Gemeinde: Vizebürgermeister Ing. Otto Oberhumer und Altbürgermeister Josef Voraberger; seitens der Feuerwehr: Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Josef Murauer, E-OBR Rudolf Harra und E-BR Josef Riedl; und seitens der Polizei: Abteilungsinspektor Franz Artlsmair von der PI Haag am Hausruck) unserer Versammlung bei.

Neben dem Bericht unseres Kommandanten, erfuhren unserer Kameradinnen und Kameraden zahlreiche Infos über die stattgefundenen Ausbildungen (BI Ing. Florian Oberndorfer, MAS), über die Tätigkeiten im Bereich des Atemschutzes (BI Ing. David Kössldorfer), über die Aktivitäten der Jugendgruppe (HBM Christoph Rabengruber) und über die Finanzen (AW Andreas Malzer). Weitere Ansprachen kamen von unserem Bezirksfeuerwehrkommandanten Murauer und vom Polizeiabteilungsinspektor Artlsmair. Vizebürgermeister Oberhumer würdigte unsere Feuerwehr, da er nach seinen Angaben sehr überwältigt war, über die Professionalität in unserer Feuerwehr und kam in seiner sehr gut gelungenen Ansprache völlig ohne politische Hintergründe aus!

Natürlich gab es auch Angelobungen, Ehrungen und Beförderungen:

In die Jugend aufgenommen wurden: Bürstinger Johannes, Braun Lukas, Spitzer Antonia und Gradinger Lukas. In den Aktivstand übergetreten sind: Malzer Lukas, Berger Lorenz, Mader Simon und Bauer Jakob.

Befördert wurden: Andrea Bürstinger zum/r Feuerwehrmann/frau, Lukas Vormayr zum Oberfeuerwehrmann und Bernhard Schrank zum Löschmeister (er war vergangenes Jahr Spitzenreiter bei den Lehrgangsbesuchen - er besuchte insgesamt drei Lehrgänge in der Feuerweherschule).

Für langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt: HLM Anton Feischl für 60 Jahre und OBM Markus Eckerstorfer für 25 Jahre.

Weiters geehrt wurden: AW Eras Söllinger jun. und BI Norbert Mader mit der Bezirksmedaille II. Stufe des Bezirkes Grieskirchen.

Zum Abschluss bedankte sich Kdt. Oberndorfer für die geleistete Arbeit und Kameradschaft im vergangenen Jahr und gab auch schon Ausblicke für das Wahljahr 2018 ...

Nach dem offiziellen Teil der Versammlung gingen wir in den gemütlichen Teil über und ließen den Abend in kameradschaftlicher Atmosphäre ausklingen.

Bericht: AW Daniel Watzinger, BEd.
Fotos: E-AW Franz Rebhan

Mannschaft: 54 Mann

MUSIKVEREIN

Das Konzert im Hof

GASPOLTSHOFEN. Am Samstag, 10. Juni, lädt der Musikverein zum dritten Mal zum Konzert im Hof. Blasmusik und moderne Unterhaltungsmusik mit ausgewählten Gesangsstücken werden im Innenhof der Familie Grabenberger in Grub dargeboten. Zur Einstimmung wird eine etwa fünf Kilometer lange Wanderroute vorgeschlagen. „Das ermöglicht es den Besuchern, sich schon vorab zu entspannen, die

umliegende Landschaft zu genießen und sich dem Konzertabend ohne Stress und Hektik hinzugeben“, so Kapellmeister Alois Papst. Ab 18 Uhr wird mit einem musikalischen „Fia-gebm“ mit Ensembles aus dem Verein der Konzertabend eingeleitet. Um 19.30 Uhr beginnt das Konzert im Hof. Bei Schlechtwetter ist die Veranstaltung am Mittwoch, 14. Juni. Nähere Infos unter www.mv-gaspoltshofen.at ■



21. April 2017 - 14:06 Uhr · nachrichten.at · Oberösterreich

60 Feuerwehrmänner löschten Brand auf ehemaligem Bauernhof



Bild: www.laumat.at/Matthias Lauber

GASPOLTSHOFEN. Acht Feuerwehren waren Freitagvormittag beim Brand in einem Bauernhaus in Gaspoltshofen im Einsatz.

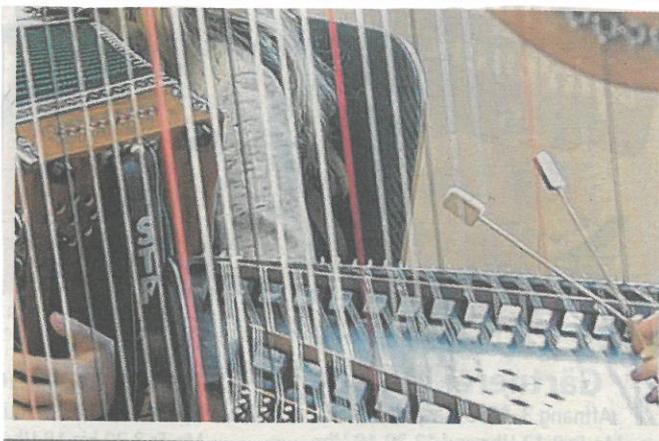
Das Feuer brach gegen 6:30 Uhr in einem Nebengebäude des ehemaligen landwirtschaftlichen Anwesens aus. Der Brand ging von einer 20 Jahre alten Hackschnitzelheizung aus, die genaue Ursache ist noch unklar.

Die Bewohner, eine 52-jährige Frau und ihr 57-jähriger Ehemann, wurden auf die Flammen aufmerksam und alarmierten die Feuerwehr.

Acht Feuerwehren der umliegenden Gemeinden waren mit ca. 60 Helfern im Einsatz. Personen waren nicht gefährdet. Das Nebengebäude wurde bei dem Brand stark beschädigt. Ermittlungen zur Ursache laufen.

Quelle: nachrichten.at

Artikel: <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/60-Feuerwehrmaenner-loeschten-Brand-auf-ehemaligem-Bauernhof;art4,2546279>



Volksmusikonzert Die Landesmusikschulen Haag, Gaspoltshofen und Pram gestalten ein gemeinsames Volksmusikonzert unter dem Titel „Leidl, spü ma auf“ samt anschließendem freien Musizieren am Freitag, 12. Mai, ab 18 Uhr beim Danzerwirt in Gaspoltshofen. Foto: LMS Haag

GASPOLTSHOFEN

>> **GEBURTSTAGE:** **Karoline Malzer** (75), Hauptstraße 36, am 24. April; **Franz Reisinger** (93), Bahnhofweg 2, am 24. April; **Walter Kriechbaum** (85), Hub 1, am 26. April.

>> **GOLDENE HOCHZEIT:** **Karoline** und **Eras Söllinger**, Kaiserfeld 26. Foto: Manfred Grausgruber

04.05.2017

Vor 30 Jahren

OÖNachrichten, 9. Februar 1987

Politik: Der Beschluss des oberösterreichischen Landtages, die Bürgermeister-Gehälter zu erhöhen, rief bei den Amtsträgern massiven Unmut hervor. Der Gemeinderat von Gaspoltshofen verurteilte in einer Resolution den Beschluss einstimmig. In einer Zeit, in der die Bevölkerung sparen müsse, müsse die Erhöhung als "Verhöhnung der Bevölkerung" angesehen werden.

15.02.2017

MUSIKVEREIN

Wechsel an der Spitze

GASPOLTSHOFEN. Im Gasthaus Wirlander fand die Jahreshauptversammlung des Musikvereines statt. Der Musikverein präsentierte sich dabei als eine geschlossene, funktionierende Gruppe mit sehr vielen Ausrückungen und Veranstaltungen während des Jahres. Bürgermeister Wolfgang Klinger würdigte die Tätigkeiten im Verein. Bei der Neuwahl kam es, neben kleineren Änderungen, zu einem Wechsel an der Spitze. Obmann Manfred Grausgruber



Manfred Grausgruber (r.) und der neue Obmann Roland Hattinger

übergab das Amt nach zehn Jahren seinem bisherigen Stellvertreter Roland Hattinger. ■



Der neugewählte Vorstand des Musikvereines Gaspoltshofen

19.05.2017

Feuerwehrfest in Gaspoltshofen

GASPOLTSHOFEN. Die FF Gaspoltshofen lädt am Freitag, 19. Mai zum heißen Feuerwehrfest ein. In der Entflammbar beim Feuerwehrhaus heizt DJ MaXX ein. Bis in die Morgenstunden wird natürlich getanzt und gefeiert. Beim Frühschoppen am Sonntag, 21. Mai sorgt der „Schoberl Express“ für Festzeltstimmung und Gusto auf Grillhendl und Bratwürstel. Für die kleinen Besucher steht ein Kinderprogramm bereit. Den Höhepunkt bildet die Verlosung des Maibaumes.



Der Schoberl Express sorgt für Stimmung.

Foto: Schoberl Express

BEZIRKSJUGENDSINGEN

Miteinander singen und siegen beim Bezirksjugendsingen in Peuerbach



NMS Gaspoltshofen: „Das Bezirksjugendsingen bietet für den Chor einen zusätzlichen Auftritt im Jahresprogramm und dient als Generalprobe für die Teilnahme am Landesjugendsingen. Discipuli cantantes freuen sich auf einen interessanten, unterhaltsamen Abend mit schwungvoller Chormusik.“

01.03.2017

22.02.2017

Die Gaspoltshofner LJ entwickelt sich weiter

GASPOLTSHOFEN. Die persönliche Weiterentwicklung wird in der Landjugendgruppe Gaspoltshofen großgeschrieben. Ob Mitglieder oder Vorstand – jeder bekommt die Chance, bei Bildungsveranstaltungen dabei zu sein. Am Bildungstag Hausruckviertel in Eferding besuchten sieben Gaspoltshofner LJ-Mitglieder Seminare zu Themen wie „Mein erfolgreicher Auftritt“, Naturkosme-

tik oder Veranstaltungsrecht. Der Vorstand war auch sonst fleißig: Mit einem Basistrainer der LJ OÖ wurde das neue Gaspoltshofner Team gestärkt; kommende Projekte wurden ausgearbeitet. Weiter geht es Anfang März, wenn sich fünf Vorstandsmitglieder beim Wochenendseminar der LJ Bezirk Grieskirchen weiterbilden.

Von unserer Regionautin Landjugend Gaspoltshofen



Daumen hoch für die Fortbildung: Bereits im März geht es für die LJ Gaspoltshofen zum nächsten Seminar. Foto: Landjugend Gaspoltshofen

22.02.2017



David Kössldorfer (v.l.), Andreas Malzer, Christoph Gradinger, Kindergartenleiterin Petra Grabenberger und Kommandant Franz Oberndorfer. Foto: Malzer

SPENDE FF-Jugend unterstützt den Kindergarten

GASPOLTSHOFEN. Dank der großzügigen Spenden bei der Friedenslichtaktion in Gaspoltshofen konnte ein Großteil des Geldes an den Kindergarten übergeben werden. Da die Kindergartenanierung sobald wie möglich durchgeführt werden sollte, nutzte die Feuerwehr den Anlass, um in zukünftige Feuerwehrmänner und -frauen zu investieren. Kommandant Franz Oberndorfer übergab der Kindergartenleiterin Petra Grabenberger und einigen Kindern den stolzen Betrag von 2000 Euro. ■

29.03.2017

MEINUNG Überwachung des Internets

GASPOLTSHOFEN. Für FPÖ-Nationalrat Wolfgang Klinger ist die einseitige Überwachung des Internets eine bedenkliche Ressourcenverschwendung. Für ihn ist der Schutz der Menschenrechte durch die bestehende Gesetzeslage bereits gegeben.

„Es sind in diesem Antrag weder kurzfristige Lösungen für bestehende, noch langfristige Ansätze für zukünftige Problematiken zu erkennen“, stellt Wolfgang Klinger im Zuge der Diskussion zum Schutz der Menschenrechte im Internet fest. Die bestehende Gesetzeslage ist aus freiheitlicher Sicht bereits klar definiert: Wer im Internet durch strafrechtlich relevante Einträge auffällt, wird dementsprechend zur Rechenschaft gezogen. „Ein sogenanntes Wahrheitsministerium, das womöglich kritische Kommentare als Hate-Postings und unliebsame Fakten als Fake-News deklarieren will, das lehnen wir ganz entschieden ab“, so Klinger. Die Einstellung von fünf zusätzlichen Staatsanwälten steht zudem völlig konträr zu den Maßnahmen zur Vereinfachung des Verwaltungsapparates: „Wenn in Zukunft diese geplanten Überwachungsmaßnahmen kommen, müssen wir uns auf eine sehr kostspielige aber zugleich wenig ertragreiche Agenda gefasst machen“, stellt Klinger fest. ■



Nationalrat Wolfgang Klinger Foto: FPÖ

23.03.2017

VORTRAG

Baubiologie und Strahlung

GASPOLTSHOFEN. Johann Berger, diplomierter Lebensraumberater sowie zertifizierter Baubiologe und Walter Kriechbaum referieren am Samstag, 1. April, ab 20.15 Uhr im Spielraum zum Thema Baubiologie und Strahlung.



Lebensraumberater Johann Berger



Referent Walter Kriechbaum

Die Naturwissenschaften, besonders die Biologie und Verhaltensforschung haben erkannt, dass jedes Lebewesen ein „Produkt seiner Umgebung“ ist, das von seiner näheren Umgebung und weiteren Umwelt geprägt wird. Im ersten Teil geht es um „Die 25 Grundregeln der Baubiologie“ und über das „Zertifikat der Lebensraumqualität“ im zweiten Teil informiert Walter Kriechbaum „Wie Strahlung beeinflusst“. Walter Kriechbaum

geht seit vielen Jahren der Frage nach, wie die in der Natur waltenden geobiologischen Zonen und Strahlungen auf den Menschen wirken und wie man sich dieses Wissen zunutze machen kann. Studien haben ergeben, dass das Leben zu über 90 Prozent in der künstlich geschaffenen Wohn- und Umwelt

verbracht wird. Daher ist es absolut nicht gleichgültig, wie Häuser, Wohnungen und Plätze beschaffen sind.

Die Veranstaltung wird von „Die Grünen Gaspoltshofen“ organisiert. Die Einnahmen (Freiwillige Spenden) kommen dem Kindergarten Gaspoltshofen für Spielgeräten zugute. ■

23.03.2017



Die Brennesseln präsentieren ihre besten Nummern im Spielraum. Foto: Brennesseln

KABARETT

Altes oder nichts mit den Brennesseln

GASPOLTSHOFEN. Die spöttische Viererbande, die frei von jeglicher Beißhemmung ist, zieht nach 35 Jahren und 35 Programmen Bilanz - und bringt die besten Nummern ihres Wirkens am Freitag, 24. März, ab 20.15 Uhr in den Spielraum. Nur kommt das bei den Brennesseln nicht so bierernst daher, wie es dem Anlass gemäß

wäre, davor bewahrt sie schon der angeborene Spott und die Häme, die sie diesen Themen ausgiebig widmen. Mit ungebrochener Freude am Wortspiel und Wortwitz ziehen Alfred Aigelsreiter, Peter Siderits, Paul Peschka und Robert Herret gegen den Alltagswahn vom Leder und bohren in den Wunden des Zeitgeistes. ■

10.05.2017

FEUERWEHR

EntflammBar

GASPOLTSHOFEN. Die Freiwillige Feuerwehr lädt zum Veranstaltungswochenende „EntflammBar“ ein. Los geht es am Freitag, 19. Mai, bei heißer Musik von DJ MaXX. Beim Feuerwehrhaus kann bis in den Morgen gefeiert werden. Beim Frühschoppen am Sonntag, 21. Mai, sorgt der Schoberl Express für Festzeltstimmung. Für die Kleinen gibt es ein Kinderprogramm. Den Höhepunkt bildet die Verlosung des Maibaumes. ■



Der Schoberl Express spielt beim urigen Frühschoppen zünftig auf.

23.03.2017

BEZIRKSTAGUNG

1687 Einsätze und 427.711 Stunden

GASPOLTSHOFEN. Im Gasthaus Wirlandler fand die Bezirks-Feuerwehrtagung aller Feuerwehren des Bezirkes Grieskirchen statt. Im Vorjahr bewältigen die Kameraden 1687 Einsätze und leisteten stolze 427.711 freiwillige Stunden.



Foto: BFK Grieskirchen/Ablinger
In Gaspoltshofen trafen sich die Feuerwehrkameraden des Bezirkes Grieskirchen. Mehr Infos und Fotos findet man unter www.bfk-grieskirchen.at

Bezirks-Feuerwehrkommandant Josef Murauer stellte dabei die Anwesenheit von 67 Feuerwehren mit 350 Einsatzkräften und 22 Bürgermeistern fest. Von Seiten der Politik konnten Nationalrat Wolfgang Klinger, Bundesrat Peter Oberlehner und die zwei Landtagsabgeordneten Hermann Krenn und Rudolf Kroiß begrüßt werden. Ebenso die befreundeten Blaulichtorganisationen, die Bezirkskommandanten der Nachbarbezirke und viele Ehrendienstgradträger.

Auszeichnungen

Die drei Abschnitts-Feuerwehrkommandanten erhielten folgende Auszeichnung: Johann Kronsteiner das OÖ. Landesverdienstkreuz dritte Stufe, Franz Oberndorfer das Österreichische Bundesverdienstkreuz zweite Stufe und Helmut Neuweg das OÖ. Landesverdienstkreuz zweite Stufe. Dem Kommandanten der FF Bruck-Waasen, Siegfried Benetseder wurde das OÖ. Landes-Verdienstkreuz dritter Stufe überreicht. Drei Bewerber

Über 700 Besucher kamen in die Grieskirchner Sportarena zur Garten-Trophy-Bezirkssiegerehrung.

24.03.2017

Gartenland-Tour 2017

GRIESKIRCHEN (raa). Unter dem Motto „Genussvoll Garteln“ machte die Gartenland-Tour Station in Grieskirchen. Biogärtner Karl Ploberger führte gekonnt durch den bunt gemischten Abend in der Sportarena. Für die musikalische Unterhaltung sorgten „Se Oritschinal Goatzauns“, die eigene Stücke und Verballhornungen bekannter Lieder zum Besten gaben. Seit elf Jahren gibt es die Gartenland-Tour. „Diese Tour soll zeigen, wie schön und bunt Oberösterreich ist“, erklärt Landesrat Max Hieglsberger. In verschiedenen Kategorien waren Haus- und Gartenbesitzer nominiert, aus

denen dann die Bezirkssieger ermittelt wurden. In der Kategorie „Schönstes Bauernhaus“ ging Maria Obernhummer aus Gaspoltshofen als Siegerin hervor. Das schönste Wohnhaus im Bezirk haben Petra und Erika Zauner aus Wallern. Für den schönsten Garten konnten Christine und Gerhard Zauner-Mitter aus Michaelnbach den Preis einheimen. Barbara und Helmut Dornetshuber dürfen sich als die stolzen Besitzer des schönsten Gemüsegartens über den Hauptpreis in ihrer Kategorie freuen.



Karl Ploberger überreichte die Preise an die Sieger.